

\*Bildnachweis:

Microsoft Bing / Intensiv Cartoon / Kann kostenlos geändert, freigegeben und verändert werden / Medical Museion / The intensive care unit on display / University of Copenhagen  
<https://www.museion.ku.dk/en/2010/12/the-intensive-care-unit-on-display/>



## Kontakt:

Klinisches Ethikkomitee UKGM, Standort Marburg

Telefon: 06421 - 586 3213

(Telefon intern: 63213)



UNIVERSITÄTSKLINIKUM  
MARBURG

Diese Fortbildung findet gemäß der aktuellen Corona-Regelungen der Philipps-Universität Marburg mit begrenzter Sitzplatzanzahl statt. Bitte informieren Sie sich auf der Seite des UKGM Marburg über die aktuellen Zugangsbestimmungen. Die Veranstaltung wird als Hybrid-Veranstaltung angeboten, so dass Sie in Präsenz oder auch Online teilnehmen können.

Aufgrund der begrenzten Sitzplatzanzahl bitten wir zur Präsenzveranstaltung um verbindliche Anmeldung unter: [bike@med.uni-marburg.de](mailto:bike@med.uni-marburg.de).

Für die Online-Teilnahme scannen Sie bitte den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Endgerät oder geben Sie folgende Adresse in Ihrem Browser ein:

<https://uni-marburg.webex.com/uni-marburg-de/j.php?MTID=m185b2f2d3f28f8a94a66a0f8c7c8d90c>

Meeting-Kennnummer: 2731 883 8218  
Passwort: ZmtvVQVf283

Fortbildungspunkte für Ärzte sind beantragt. Um diese auch bei Online-Teilnahme erhalten zu können, bitten wir um den Nachweis der Teilnahme und Angabe der EFN per Email an:

[bike@med.uni-marburg.de](mailto:bike@med.uni-marburg.de).

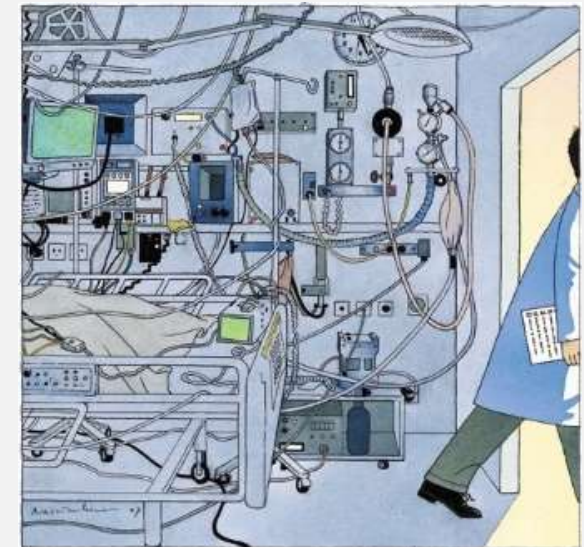
Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenskonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen.

Es besteht kein Sponsoring der Veranstaltung, die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf 1.000,-€.



Fortbildung des Klinischen  
Ethikkomitees UKGM

# Übertherapie auf Intensivstationen?



Am 08. Dezember 2021,  
16:30 -18:30 Uhr,  
in Hörsaal IV, Eingang Ost, Ebene 0,  
Universitätsklinikum Marburg, Lahnberge

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie zu der kommenden Fortbildung des Klinischen Ethikkomitees des Universitätsklinikums Marburg einladen zu können, die am 08.12.2021 in Hörsaal IV des Klinikums auf den Lahnbergen stattfindet.

Die Zunahme des medizinisch Machbaren und Möglichen birgt vermehrt die Gefahr Therapien durchzuführen, die zwar technisch umsetzbar sind, jedoch medizinisch möglicherweise nicht mehr indiziert bzw. vom betroffenen Patienten nicht mehr gewollt sind.

Im deutschen Gesundheitssystem existieren neben einer normalen Regelversorgung auch Unter-, Fehl-, und Überversorgung. In einem Positionspapier aus dem Februar 2021 hat die Sektion Ethik der deutschen interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI) Überversorgung folgendermaßen definiert: „Überversorgung bezeichnet diagnostische und therapeutische Maßnahmen, die nicht angemessen sind, da sie die Lebensdauer oder Lebensqualität der Patienten nicht verbessern, mehr Schaden als Nutzen verursachen und/oder von den Patienten nicht gewollt werden“. Eine Überversorgung auf Intensivstationen kann zu erheblicher Belastung der Patienten\*innen, deren Angehörigen, der Behandlungsteams und der Gesellschaft führen. Die Ursachen für eine Übertherapie auf Intensivstationen sind vielfältig.

Prof. Friedemann Nauck, der an der Erstellung des Positionspapiers der DIVI zur Übertherapie auf Intensivstationen maßgeblich beteiligt war, erläutert in seinem Vortrag Ursachen von Überversorgung in der Intensivmedizin und gibt praktische Empfehlungen zu ihrer Erkennung und Vermeidung.

Auf Ihr Kommen und eine angeregte Diskussion mit Ihnen im Anschluss an den Vortrag von Prof. Dr. Nauck freuen wir uns.

Ihr Klinisches Ethikkomitee

## Programm

Referent:

**Prof. Dr. med. Friedemann Nauck**

Direktor der Klinik für Palliativmedizin  
Universitätsmedizin Göttingen

16:30 Uhr

### Begrüßung

PD Dr. med. C. Seifart / Dr. med. P. Wallot

16:45 Uhr

### Vortrag: Übertherapie auf Intensivstationen?

Prof. Dr. med. Friedemann Nauck

17:30 Uhr

### Diskussion

Moderation: Dr. med. C. Volberg

Mitglieder des Klinischen Ethikkomitees Marburg:

**Nilüfer Cankut** - Krankenschwester Pneumologie / Epileptologie

**Dr. Carsten Dietz** - Oberarzt Gefäßchirurgie

**Pia Göbert** - Oberärztin Neonatologie

**Marion Kohl** - Stellv. Vorsitzende KEK, Pfarrerin – Klinikseelsorge

**Dr. Andrea Kussin** - Leitung Palliativmedizin und Schmerztherapie

**Christina Meth** - Fachkrankenschwester Onkologie

**Ulrike Naumann** – Leitung BIKE

**Dr. Irene Portig** - Oberärztin Angiologie

**Dr. Jorge Riera-Knorrenschild** - Leitung Palliativmedizin

**PD Dr. Carola Seifart, MAE** - Vorsitzende KEK, Ärztin, Bioethikerin

**Dr. Christian Volberg** - Assistenzarzt Anästhesiologie

**Dr. Pascal Wallot** - Stellv. Vorsitzender KEK, Oberarzt Anästhesiologie

**Mirjam Wege** - Dipl. Psychologin / Psychologische Psychotherapeutin

**Dr. Tobias Wege-Rost** – Funktionsoberarzt, Anästhesiologie

**Eva Weigel** - Fachkinderkrankenschwester, Neonatologie

**Janina Weller** - Krankenschwester, Neurologie

**Dr. Michael Zentgraf** - Oberarzt Anästhesiologie

---

Das Klinische Ethikkomitee UKGM, Standort Marburg wurde 2015 gegründet. Es ist das unabhängige Beratungsgremium für klinisch-ethische Fragestellungen und ethische Konfliktfälle des Universitäts-klinikums Marburg.

Die Mitglieder des Klinischen Ethikkomitees gehören unterschiedlichen Berufsgruppen an und sind nur ihrem Gewissen verpflichtet.

Die Aufgaben des Klinischen Ethikkomitees sind: Klinische Ethikberatung, Beratung zu Patientenverfügungen, Fortbildungen und die Erstellung von Ethischen Leitlinien. Das Klinische Ethikkomitee kann von jedem zu Rate gezogen werden.